

# Können Sünden jemals vergeben werden?

Von Rhiannon

## Kapitel 6: Beginn der Prüfung

Kapitel 6:

„Nun mein lieber, ich bin dein Prüfer. Gestatten Hubertus von Kauzenstein!“ Mit diesen Worten verbeugte er sich vor Inuyasha. Dieser stand immer noch völlig bedröbelt da und starrte ihn an. Vor ihm stand ein Kauz, ein sehr kleiner, schwarzer und etwas rundlicher Kauz. Welcher eine dick glasige Brille auf dem Schnabel trug. „Verzeihung wer oder was bist du? Und warum tauchst du erst jetzt auf, wo ich schon seit Stunde hier herumrenne“

„Na, na, na wie unhöflich. Erstens ich hatte noch etwas Geschäftlich zu erledigen und ... Du kennst mich nicht und meines gleichen nicht?“ entsetzt und kopfschüttelnd richtete er sich auf und legte seinen rechten Flügel auf seine Brust. „Nun, da du schon einmal gefragt hast werde ich dir gern alles über mich erzählen Nun mein Name ist Hubertus von Kauzenstein! Sohn des Fürsten Akuro Honami Junior und der liebevollen Chinatsu Honami, geborene Futabatei. Hach meine Mutter, sie war wohl die schönste aller Käuze in diesem Reich. Aber ich will ja nicht abschweifen. Wo war ich? Ach ja richtig \*kicher\* Nun mein Großvater war Akuro Honami Seniyor, ein sehr majestätischer und...“ „Bitte das reicht, ja? Ich will hier nicht deinen ganzen Stammbaum erfahren“ Genervt unterbrach Inuyasha den kleinen Kauz in seinem Redeschwall. „Tzzz, undankbarer Nichtsnutz. Kaum einer hat die Ehre etwas über meine...! Aber es ist unnötig meine kostbare Zeit an jemanden deiner Klasse zu verschwenden. Ich bin der Herr des Kauzenreichs und Bewacher dieses Irrgartens. Unglücklicherweise bin ich auch noch dein Prüfer, aber was soll's. Es können schließlich nicht alle Geschöpfe so schlau sein, wie meines gleichen“, entrüstet über Inuyashas Worte plusterte Hatsue sich in voller Größe auf. Obwohl man ihn nicht gerade sehr groß nennen konnte. Er reichte Inuyasha gerade mal bis zur Hüfte, wenn überhaupt.

„Genug der Worte. Lass es uns schnell hinter uns bringen“ langsam setzte sich der Kauz in Bewegung.

Nach einer Zeit blieb er vor einer Mauer stehen. „Warte hier“ Mit diesen Worten watschelte er zur Mauer hin und tippte dreimal mit seinem Zepter gegen. Ein riesiges Portal öffnete sich und gab den Weg in andere Welten frei. „Nun mein Junge, das ist das Tor, welches dich entweder in die Vergangenheit oder aber in die Zukunft führt. Jedoch wird bei dir nur die Vergangenheit von nutzen sein. Bist du bereit?“ „Was wird mich da erwarten?“ zögerlich stellte Inuyasha sich neben den Kauz.

„Nun du wirst die Sünden deiner Vergangenheit noch einmal erleben und wenn du sie

aus tiefstem Herzen bereust nun dann wirst du auch den Ausgang finden!“.

Hatsue stellte sich hinter Inuyasha und gab ihm einen Stoß mit seinem Zepter! Das Portal verschlang ihn und schloss sich mit einem großen Knall.

„Ach ja, falls du sterben solltest oder deine Fehler nicht einsiehst, nun dann wirst du für alle Ewigkeiten in der Zeitschleife gefangen sein. Als Geist der weder hier noch sonst irgendwo hin gehört“.

„Ob er das wohl noch mit bekommen hat? Wenn interessiert das schon! Ich geh mir jetzt erst mal in ruhe einen Tee trinken!!!“ mit diesen Worten drehte sich Hatsue um und verschwand dorthin von wo er gekommen war, ins unendliche nichts.